

Bedingungen über die Nutzung der von der Stiftung Gesundheitswissen bereitgestellten Rohdaten aus dem Projekt HINTS Germany

Die vorliegenden Nutzungsbedingungen regeln die Rechte und Pflichten bei der Nutzung der von der Stiftung Gesundheitswissen im Rahmen des Projektes HINTS Germany erhobenen Rohdaten (im Folgenden „Daten“).

Die Stiftung Gesundheitswissen ist eine gemeinnützige Stiftung, deren Zweck die Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens ist. Es ist Ziel der Stiftung Gesundheitswissen im Rahmen ihrer satzungsmäßigen Zwecke die Daten zur Förderung der Wissenschaft und Forschung auf Grundlage der nachfolgenden Nutzungsbedingungen der Wissenschaft und Forschung offen zur Verfügung zu stellen (Open Access). Damit die Daten bereitgestellt werden können, ist es erforderlich, dass den nachfolgenden Nutzungsbedingungen durch den Datennutzer zugestimmt wird.

1. Die Bereitstellung der Daten erfolgt nach Zustimmung zu den Nutzungsbedingungen.
2. Die Stiftung Gesundheitswissen gewährt dem Datennutzer unter den folgenden Bedingungen an den bereitgestellten Daten das einfache Nutzungsrecht, die Daten in unveränderter Form zu nutzen.
3. Der Datennutzer darf Zugang zu den Daten nur Personen gewähren, die unmittelbar in die wissenschaftliche Arbeit des Datennutzers weisungsgebunden einbezogen sind. Der Datennutzer stellt sicher, dass diese Personen erst dann Zugang zu den Daten erhalten, sofern sie sich zuvor schriftlich dazu verpflichtet haben, die Nutzungsbedingungen, denen der Datennutzer zugestimmt hat, einzuhalten. Eine darüberhinausgehende Weitergabe der Daten und der Materialien an Dritte ist nicht gestattet.
4. Die Daten dürfen ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke verwendet werden. Eine Nutzung für gewerbliche Zwecke ist nicht gestattet.
5. Die Anonymität der Daten ist zu schützen. Es dürfen keine Re-Identifizierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Bei einer unbeabsichtigten Re-Identifizierung von einzelnen Personen ist

der Datennutzer verpflichtet, dies der Stiftung Gesundheitswissen unverzüglich mitzuteilen. Über die Identifizierung ist gegenüber Dritten Stillschweigen zu wahren.

6. Bei der Veröffentlichung von Forschungsergebnissen ist darauf zu achten, dass keine Daten veröffentlicht werden, die Rückschlüsse auf einzelne Personen oder Personengruppen erlauben.
7. Die Daten dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – mit weiteren Daten auf Individualebene (Mikrodatensätze) zusammengeführt werden. Die Darstellung oder Publikation von Einzeldaten, auch ohne direkten Personenbezug, ist nicht erlaubt. Zulässig sind zusammenfassende Darstellungen der Daten, wie sie in wissenschaftlichen Arbeiten und Vorträgen üblich sind.
8. Der Datennutzer hat durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen dafür Sorge zu tragen, dass die bereitgestellten Daten vor einem Zugriff zur Nutzung durch unberechtigte Dritte geschützt sind.
9. Der Datennutzer verpflichtet sich, die einschlägigen datenschutzrechtlichen Regelungen einzuhalten sowie die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis zu beachten.
10. Der Datennutzer verpflichtet sich zu statistischer und datenanalytischer Sorgfalt. Bei der Berechnung von Mittelwerten, Anteilen und Indizes sollen die Standardabweichungen, bei inferenzstatistischen Analysen die jeweils gängigen statistischen Kennwerte ausgewiesen werden. Der Datennutzer ist sich bewusst, dass Analysen, die auf sehr kleinen Teilstichproben basieren, keine verlässlichen Schätzungen erlauben. Analysen, die auf zu geringen Zellenbesetzungen basieren, sind zu vermeiden.
11. Bei Veröffentlichungen und Vorträgen, die ganz oder teilweise auf den bereitgestellten Daten beruhen, ist die Stiftung Gesundheitswissen als Datenquelle zu nennen. Vorgaben zur Zitation sind der Projektwebseite www.hints-germany.de zu entnehmen. Der Stiftung Gesundheitswissen sind Veröffentlichungen und Vorträge, die aus der Arbeit mit den Daten hervorgehen, unverzüglich anzuzeigen. Der Stiftung Gesundheitswissen ist ein Belegexemplar der Veröffentlichung bzw. das Manuskript des Vortrags, vorzugsweise im PDF-Format, zu überlassen.
12. Die Daten dürfen nicht im Rahmen von elektronischen Veröffentlichungen mit Verlinkungen zu den Daten (sog. enhanced publications) zur Verfügung gestellt werden.

13. Die Stiftung Gesundheitswissen erhebt die vom Datennutzer im Anforderungsformular angegebenen personenbezogenen Daten (Name, Vorname, E-Mail-Adresse) zum Zweck der Bereitstellung der Daten sowie der Durchführung dieses Nutzungsvertrages.
Die Stiftung Gesundheitswissen oder von ihr autorisierte wissenschaftliche Einrichtungen sind berechtigt, sich beim Datennutzer über den Stand des Forschungsvorhabens zu erkundigen.
Die Stiftung Gesundheitswissen ist berechtigt, die Angaben zum Forschungsvorhaben auf ihrer Webseite mit folgenden Angaben zu veröffentlichen: Titel, Vorname, Nachname des Datennutzers, Institution, Position, Kurzbeschreibung des Forschungsvorhabens.
Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten des Datennutzers an wissenschaftliche Einrichtungen, die als Auftragsverarbeiter gemäß Artikel 28 DSGVO von der Stiftung Gesundheitswissen beauftragt wurden, kann insbesondere zur Bereitstellung der Daten sowie zur Bearbeitung von Anfragen erfolgen.
Die personenbezogenen Daten des Datennutzers werden gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind, insbesondere wenn der Datennutzer gegenüber der Stiftung Gesundheitswissen erklärt, dass das Forschungsvorhaben beendet oder nicht weiter fortgeführt wird oder mit Information der Stiftung Gesundheitswissen über Publikationen gemäß Ziff. 11, nicht jedoch vor Ablauf von 3 Jahren nach Ende des im Anforderungsformular angegebenen Forschungszeitraums.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung der Stiftung Gesundheitswissen: <https://www.stiftung-gesundheitswissen.de/datenschutz>
14. Die Nutzungsrechtseinräumung beginnt mit der Bereitstellung der Daten und endet mit dem im Anforderungsformular angegebenen Ende des Nutzungszeitraums.
15. Das Nutzungsrecht erlischt, wenn der Datennutzer aus dem Forschungsvorhaben bzw. aus der im Anforderungsformular angegebenen Institution ausscheidet. Dies gilt auch für Personen, die gemäß Ziff. 3 in die wissenschaftliche Arbeit des Datennutzers eingebunden sind.
16. Das Nutzungsrecht erlischt auch, wenn sich das im Anforderungsformular angegebene Forschungsvorhaben ändert. Für ein neues Forschungsvorhaben sind die Daten erneut bei der Stiftung Gesundheitswissen anzufordern.

17. Benötigt der Datennutzer die Daten über das im Anforderungsformular angegebene Ende des Nutzungszeitraums hinaus, ist die Stiftung Gesundheitswissen hierüber unter Mitteilung des Endes des neuen Nutzungszeitraums schriftlich zu benachrichtigen.
18. Bei Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen erlischt das Nutzungsrecht mit sofortiger Wirkung.
19. Nach Erlöschen des Nutzungsrechts sind sämtliche bereitgestellte Daten unverzüglich zu vernichten bzw. zu löschen. Dies gilt auch für Sicherungskopien, Backups, Auszugsdateien und Hilfsdateien.
20. Die Stiftung Gesundheitswissen haftet gegenüber dem Datennutzer nicht für Schlussfolgerungen oder Empfehlungen, die in den übermittelten Daten gegebenenfalls enthalten sind. Der Datennutzer erkennt hiermit an, dass er allein für die Folgen der Maßnahmen verantwortlich ist, die er auf Basis der erhaltenen Daten, der vorgenommenen Analysen oder infolge seiner Interpretation der erhaltenen Daten trifft.
21. Die Stiftung Gesundheitswissen haftet nur für vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln; die Haftung für Folgeschäden ist ausgeschlossen. Bei grob fahrlässigem Handeln wird die Haftung auf vorhersehbare Schäden beschränkt. Der Haftungsausschluss und die Haftungsbeschränkung nach den Sätzen 1 und 2 gelten nicht bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei Schäden aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (sog. Kardinalpflichten) sowie bei der Haftung für zugesicherte Eigenschaften. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten wird die Haftung für leichte Fahrlässigkeit auf vorhersehbare Schäden beschränkt.
22. Der Datennutzer stellt die Stiftung Gesundheitswissen von der Haftung für Ansprüche Dritter frei, die aufgrund einer fahrlässig oder vorsätzlich erfolgten unzulässigen Nutzung der Daten durch den Datennutzer geltend gemacht werden.